

KI-Energiebedarf verdoppelt sich bis 2030

Berlin. Mit dem Einsatz künstlicher Intelligenz steigt der Energiebedarf. In einer von Greenpeace Deutschland in Auftrag gegebenen Studie geht das Öko-Institut von einer Verdopplung des Energiebedarfs von Rechenzentren bis 2030 aus. Es sei davon auszugehen, dass im Jahr 2030 dafür weltweit 1.400 Milliarden Kilowattstunden Strom nötig sein werden, so die Autoren am Mittwoch. Trotz des Ausbaus der erneuerbaren Energieträger geht das Institut von einer Steigerung der Treibhausgasemissionen von Rechenzentren von 212 Millionen Tonnen CO₂ im Jahr 2023 auf 355 Millionen Tonnen 2030 aus. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/500057.ki-energiebedarf-verdoppelt-sich-bis-2030.html>